

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:00:01
Thema	Begrüßung - Einleitung Thema: Migräne + Non Hodgkin

So meine Damen und Herren, einen schönen guten Abend. Ich darf Sie recht herzlich begrüßen zu unserem Online-Studienkreis Germanische Heilkunde von Dr. med. Ryke Geerd Hamer, der leider am 2. Juli 2017 verstorben ist.

Aber er hat uns was ganz Wichtiges hinterlassen, seine Entdeckung die Germanische Heilkunde - die 5 Biologischen Naturgesetze. Sie beschreiben wie unser Körper funktioniert und da stecke ich ein Leben lang drin, meiner Meinung nach gibt es gar kein wichtigeres Wissen.

Wer möchte nicht gesund werden, wer möchte nicht dass sein Kind gesund wird? Generationen werden es Dr. Hamer danken und sich an ihn erinnern und das ist eine Form von Unsterblichkeit, so wie Bach und Mozart unsterblich sind, wir auch Dr. Hamer zu diesen gehören.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:01:02
Thema	Meine Zielgruppe > Ist nicht der ... • Patient • Therapeut

Meine Zielgruppe mit meinen Vorträgen ist nicht der Patient, denn das, was ich ihm geben kann, das kleine 1 x 1, hätte er selbst auch lernen können. Der Patient mit der Krebsdiagnose ist in Panik, er ist im Prinzip der Ertrinkende und den Ertrinkenden in der Kürze der Zeit das Schwimmen beizubringen, ist sehr schwierig.

Meine Zielgruppe ist aber auch nicht der Therapeut, der Therapeut der müsste viel mehr können als ich, der muss Schädel-Ct lesen können, der muss Organ-Ct lesen können, der muss Kliniker sein. Der muss an der Universität ausgebildet worden sein, Dr. Hamer durfte ja keine Therapeuten ausbilden, er durfte selbst nicht einmal praktizieren. Und wieso sollte jemand anderer wirklich Germanische Heilkunde praktizieren dürfen, wenn es der Entdecker nicht durfte?

Meine Zielgruppe ist der Interessierte, dieses Wissen um die 5 Naturgesetze gehört sowieso zur Allgemeinbildung, es gehört in den Biologieunterricht, jede Mutter muss wissen wie die Neurodermitis bei ihrem Kind funktioniert.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:02:22
Thema	Heutiges Thema: Migräne - non Hodgkin »————« Grundlagenwiederholung > Worum geht es in der Germanischen Heilkunde? <ul style="list-style-type: none"> • Es geht um die Krankheitsursachen und damit • um die ursächliche Therapie

Unser heutiges Thema, Migräne - non Hodgkin, wir bewegen uns da in der roten Gruppe, Gehirnrinde-Plattenepithel, aber wie gewohnt - eine Grundlagenwiederholung für die Einsteiger. Das Grundlagenwissen das muss sitzen, das gehört zur Allgemeinbildung.

Worum geht's in der Germanischen Heilkunde? Es geht um die Krankheitsursachen und damit um die ursächliche Therapie. Heilen kann sich nur der Körper selbst indem die Ursache ausgeräumt wird.

Es gibt kein Mittel gegen Migräne, es gibt kein Mittel gegen Diabetes, es gibt aber Spontanheilungen - es existiert also ein Mechanismus der uns gesund werden lässt und genau auf diesen Mechanismus ist Dr. Hamer gestoßen und die Spontanheilung ist das erklärte Ziel in der Germanischen Heilkunde. In den seltensten Fällen bräuchten wir Notfallmedizin. Und die Ursache für die Krankheiten die von sich aus entstehen, ist monokausal der biologische Konfliktschock. Hoch akut dramatisch - es geht mir nicht am Arsch vorbei, isolativ empfunden - in der Sekunde kann ich mich nicht ausheulen und am falschen Fuß erwischt worden - ich habe es nicht kommen sehen.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:03:45
Thema	DHS

Schauen Sie einem Menschen ins Gesicht, der einen Schock hat, da passiert sehr sehr viel. Unser Vegetativum schaltet zwangsläufig um auf Dauerstress, die ergotropen Organe sind innerviert - das Hirn, das Herz, der Verdauungsapparat ist in Ruhe. Ich habe sofort eiskalte Hände, ich bring den Bissen nicht runter, ich bin hellwach.

Auf der Psyche habe ich sofort Zwangsdanken, sämtliche Gedanken kreisen um das Problem, das Hirn sucht eine Lösung für das Problem. Die Patienten träumen ihre Konflikte und auf der Gehirnebene habe ich augenblicklich diesen Hamerschen Herd fotografierbar im Gehirn vorliegen.

Und dieser fotografierbare Hamersche Herd im Hirn ist auch der Beweis dafür, dass Krebs, die chronischen Krankheiten, die Allergien, die Psychosen - nichts mit Vererbung zu tun haben, nichts mit Ansteckung oder mit Ernährung oder Schlafplatz zu tun haben, sondern monokausal dieser biologische Konflikt ist.

Und das was ich in dem Moment assoziiere, bestimmt die Lokalisation des Hamerschen Herdes im Hirn und dadurch die Organerkrankung. Und der Verlauf des Konflikts ist ident mit dem Verlauf der Organerkrankung. Das Individuum, es gibt keine Psychose ohne Organbezug, es gibt aber auch keine Organerkrankung ohne Korrelat in der Psyche.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:05:22
Thema	Brocken > Drüsengewebe / Stammhirn • Ohrspeicheldrüse • Schilddrüse • Speiseröhre • Magen • Leber • Bauchspeicheldrüse • Darm • Prostata

Und wenn ich in dem Schreckmoment einen Brocken assoziiere, ich krieg den Brocken nicht zu fassen, ich kann ihn nicht schlucken, er liegt mir im Magen, ich kann ihn nicht ausscheiden der unverdauliche Ärger - habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn und ich reagiere mit dem Drüsengewebe - mit der Leber, mit dem Darm, mit dem Magen.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:05:42
Thema	Integrität > drüsenähnliches Gewebe Kleinhirn - (gelb-orange gestreift) • Bauchfell • Brustfell • Lederhaut

Habe ich eine Verunstaltung, eine Verletzung meiner Integrität - habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn und ich reagiere mit dem drüsenähnlichen Gewebe, mit den inneren Häuten, Bauchfell, Brustfell, Lederhaut.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:05:57
Thema	Selbstwerteinbruch > Bindegewebe / Marklager - orange Gruppe • Knochen • Lymphknoten • Knorpel • Sehne • Muskel • Bindegewebe • Fettgewebe

Habe ich einen Selbstwerteinbruch, habe ich den Hamerschen Herd im Marklager und ich reagiere mit dem Bindegewebe - Knochen, Sehnen, Knorpel, Muskel.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:06:06
Thema	Trennungs-, Revierkonflikt > Plattenepithel - Cortex / rote Gruppe • äußere Haut • Milchgänge • Bindehaut • Hornhaut • Linse • Bronchien • Kehlkopf • Herzkranzgefäße • Lebergallengänge • Magengeschwür • Harnwege

Habe ich einen Trennungs- oder Revierkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und ich reagiere mit Plattenepithel - mit der äußeren Haut, mit den Bronchien, mit dem Harnweg oder mit Funktionsausfall - mit Lähmung, mit Diabetes.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:06:21
Thema	Entwicklungsgeschichte > Urmeer (Brocken) / Drüsengewebe - Stammhirn Pilze + Pilzbakterien

Und dieses Assoziieren, was am Verstand vorbeigeht, ja wenn Sie einen Schock haben, bevor Sie da zum Denken kommen, ist der Hamersche Herd schon passiert. Dieses Assoziieren müssen wir aus der Entwicklungsgeschichte raus verstehen, weil das Tier assoziiert genauso wie wir Menschen. Und natürlich auch wie das Kleinkind oder wie das Ungeborene, auch das Ungeborene im Mutterleib kann bereits mit Konflikten reagieren. Es sind keine psychologischen Probleme sondern es sind biologische Konflikte.

Und diese Sprache der Natur - Brocken, Selbstwert, Besudelung - ist eine interanimalische Sprache, artübergreifend, einfach aus dem Grund, weil wir Geschöpfe dieses Planeten Erde allesamt miteinander verwandt sind.

Das Leben hat begonnen im Urmeer mit einem Einzeller und daraus haben sich dann die Arten und Gattungen entwickelt. Unser Vorfahre war so ein ringförmig wurmähnliches Wesen, er hatte einen Urmund, hat die Speise aufgenommen und durch dieselbe Öffnung musste er den Kotbrocken auswürgen. Seeanemonen sehen heute noch so aus.

Das Gewebe war die gelbe Gruppe - das Drüsengewebe, das Hirn war das Stammhirn und das Konfliktpotential war fressen und sich vermehren, mehr wollte das Viecherl nicht vom Leben. Und wir haben von diesen Vorfahren alles geerbt, sein Hirn, seine Organe und auch das Konfliktpotential. Nur was wir halt verstehen lernen müssen, ist dass die Natur assoziiert. Was für das Tier der reale Nahrungsbrocken ist, ist für uns Menschen im übertragenen Sinne der Nahrungsbrocken - die Erbschaft zum Beispiel oder die hübsche Nachbarin die ich vernaschen möchte. Wir sagen es sogar, wir haben viele Redewendungen die den Nagel auf den Kopf treffen, wenn ich sage, "es liegt mir im Magen".

Und diese Programme machen jetzt in der aktiven Phase - also Leber, Bauchspeicheldrüse, Darm, Magen, Schilddrüse - machen in der aktiven Phase Zellvermehrung und dadurch eine Funktionsverstärkung. Mehr Schleim, damit der Brocken besser rein- oder rausflutscht, mehr Verdauungssäfte um diesen festsitzenden Brocken dennoch abdauen zu können. Das heißt, Mutter Natur hat uns für die Ursache - den Brockenkampf - die Therapie mit einprogrammiert. Das heißt, der Darmkreb ist der Sinn, der biologische Sinn um den festsitzenden Brocken abzudauen.

Was wir halt verstehen lernen müssen ist, das kann jetzt der reale Knochen sein der da steckt, das kann aber auch der unverdauliche Ärger mit dem Nachbarn sein,

der da steckt und der mir schlaflose Nächte bereitet. Das müssen wir verstehen lernen, dann verstehen wir die Sprache der Natur, biologisch denken lernen. Und das Symptom hilft mir die Ursache zu lösen.

Und wenn jetzt dieser Brocken abgedaut wurde, dann ist die Ursache gelöst, stoppt die Zellteilung und jetzt komme ich in die Heilungsphase, in die Erholungsphase. Bisher zehrte ich von den Kraftreserven, ich habe kaum gegessen, ich habe kaum geschlafen, der Tumor wurde größer-größer und jetzt ist das Problem erledigt, der Ärger ist gelöst, jetzt stoppt der Tumor - die Zellteilung, jetzt komme ich in die Heilungsphase in die vagotone, jetzt wird geschlafen und gefuttert um das Energiedefizit der aktiven Phase wieder aufzufuttern. Solange ich konfliktaktiv war, solange werde ich in der Heilungsphase sein.

Und jetzt schaltet mein Gehirn die Chirurgen an, die Mikroben - in dem Fall die Pilze und Pilzbakterien, die arbeiten keimblattabhängig, also Gewebs-abhängig und die zerlegen diesen nun nicht mehr benötigten Tumor tuberkulös verkäsend, nekrotisierend zerfallend.

Das kann man sich vorstellen wie ein Apfel der verfault und zerfällt und am Ende der Heilung ist das Symptom weg und ich bin auch schulmedizinisch gesund, der Schulmediziner hat nichts mehr zu diagnostizieren und das ist die sogenannte Spontanheilung. Wo der Schulmediziner verklärt geneigt ist, an Wunder zu glauben. Dr. Hamer kann diese Wunder erklären und wie gesagt, das ist das erklärte Ziel in der Germanischen Heilkunde.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:11:04
Thema	Entwicklungsgeschichte > Land (Integrität) - Kleinhirn / gelb-orange gestreifte Gruppe drüsenähnliches Gewebe • Pilzbakterien

Dann hat das Tierchen in der Entwicklungsgeschichte das Meer verlassen, das Land erobert, benötigte zusätzliche Organe, die inneren Häute um sich gegen spitze Steine zu schützen, ein zusätzliches Hirn - das Kleinhirn und hier geht's um Attacke/Verunstaltung und diese Programme machen ebenfalls in der aktiven Phase Zellvermehrung - ein flachwachsender Tumor um die Mauer nach außen hin dicker zu bauen um mich zu schützen, das ist der Sinn.

Achtung, bei der Lederhaut nennt man das Symptom Melanom und Sie sehen schon, der Patient mit der Melanom-Diagnose ist nur mehr in Panik und der sollte sich aber weniger vom Symptom fürchten sondern vielmehr vor der Ursache fürchten, dass der das nicht löst, weil wenn er nur sich das Symptom wegschneiden lässt, so wie man es in der Schulmedizin macht und die Ursache nicht löst, dann kommt das Symptom wieder.

Wir in der Germanischen Heilkunde konzentrieren uns primär auf die Ursache, wenn er diesen Verunstaltungskonflikt lösen kann, dann stoppt die Zellteilung und in der Heilung wird das Melanom tuberkulös verkäsend abgebaut und am Ende der Heilung ist das Symptom weg, auch schulmedizinisch.

Und hier wurde auch das erste soziale Verhalten einprogrammiert, die Milchdrüsen und ab jetzt ist die Händigkeit entscheidend. Und wenn mir jetzt der Partner verunglückt oder das Kind verunglückt, dann startet bei mir - in der Entwicklungsgeschichte das erste Mal - ein soziales Programm, durch Zellteilung der Milchdrüsen mehr Muttermilch zu produzieren um dem Kind, um dem Partner, eine höhere Überlebenschance geben zu können. Wird der gesund, fällt mir der Stein von der Seele und in der Heilungsphase wird der Knoten tuberkulös abgebaut und am Ende der Heilung ist der Knoten futsch.

Und das ist eine echte Heilung, hat keine Nebenwirkungen, kostet fast nichts, während in der Schulmedizin schneidet man der Frau die Brust ab, vergiftet, verstrahlt sie, kostet ein Vermögen und 95% derer sind nach 5 Jahren am Friedhof. Würden Sie mit einem Platten in die Werkstatt fahren und der Mechaniker schneidet Ihnen das Rad weit im Gesunden weg, gibt Ihnen das Auto mit drei Rädern zurück und sagt, das kann nie wieder passieren, das Auto ist geheilt, fragen Sie ihn ob er einen Vogel hat. Und das sollten Sie auch den Onkologen fragen.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:13:35
Thema	Entwicklungsgeschichte > Bewegungsapparat (Selbstwert) Marklager - orange Gruppe Bindegewebe > Bakterien

Dann hat sich das Tierchen einen Bewegungsapparat benötigt, Knochen, Sehnen, Knorpeln, ein zusätzliches Hirn - das Marklager und hier geht's um den Sitz des Selbstwerts.

Ein Mensch mit einem gesunden Selbstwert hat einen aufrechten Gang, jemand der im Selbstwert einbricht, hat Probleme mit dem Bewegungsapparat, Skoliose, Bechterew, Arthrose, Hexenschuss. Und Achtung, jetzt sind wir im Großhirn und diese Programme machen in der aktiven Phase nicht Zellvermehrung sondern Zellschwund, beim Bindegewebe nennt man das Nekrosen, das sind Löcher im Gewebe ähnlich wie die Löcher beim Emmentaler.

Und wenn ich einen Selbstwerteinbruch nicht lösen kann, irgendwann bricht der Knochen, irgendwann reißt die Sehne und in der Natur bin ich Beutetier. Also hier hilft die Natur nicht gleich, da muss ich erst den Selbstwerteinbruch lösen, die zugehörigen Chirurgen heißen Bakterien, unter Schwellung wird der Knochen wieder aufgefüllt, am Ende der Heilung geht die Schwellung zurück, er bleibt aber dichter und dicker ein Leben lang, so wie beim Knochenbruch. Am Ende der Heilung ist die Bruchstelle dichter/dicker als vorher, damit das nicht mehr so leicht passieren kann. Also hier liegt der biologische Sinn - die Therapie der Natur, das 5. Naturgesetz - erst am Ende der Heilung, aber dafür gleich ein Leben lang, bleibt eine bleibende Funktionsverstärkung.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:14:58
Thema	Entwicklungsgeschichte > Soziales Miteinander (Trennung, Revier) + Funktionsausfall Plattenepithel / Viren? > Cortex - rote Gruppe

Das komplexeste Hirn ist unser jüngstes Gehirn, die Hirnrinde, die steuert jetzt das Plattenepithel, die Funktionsausfälle und hier haben wir zwei große Themen, Trennung und Revier.

Ein Trennungskonflikt geht auf die äußere Haut - Neurodermitis, Schuppenflechte, auf die Milchgänge - die Mastitis, auf die Knochenhaut - Rheuma, aufs Auge - Bindehaut, Hornhaut - Linse, die visuelle Trennung und eine Trennung in der Natur ist die Katastrophe. Wenn das Junge den Anschluss zur Mutter verliert, in der Natur ist das der sichere Tod für das Junge. "Liebe Mutter, dein Kind siehst du nie wieder, vergiss es" und die Mutter vergisst ihr Kind. Alzheimer sind viele oder schwere Trennungskonflikte, bzw. die Neurodermitiker die haben so ihr Problem mit dem Kurzzeitgedächtnis und sollte wider Erwarten das Junge dennoch den Weg zurück finden zur Mutter, nimmt die Mutter ihr Junges nicht mehr an, sie hat es vergessen.

Und wir assoziieren die Trennung dort wo die meiste Berührung assoziiert wurde, dort macht die Haut Zellminus, beim Plattenepithel nennt man das Ulkus oder Ulcera, die Haut wird rau, sie schuppt. Das kann man sich vorstellen wie so eine Klebestelle die aufriss - das ist weniger der Sinn, mehr der Sinn ist die Lähmung, die sensorische Lähmung, also dort wo die Mutter mit dem Kind am meisten gekuschelt hat, die Stelle ist taub. Sie spürt dort nichts und in Verbindung mit dem Kurzzeitgedächtnis hilft ihr die aktive Phase ihr Kind zu vergessen, den Konflikt zu lösen.

Also was wir da aufführen indem wir die Kinder von der Mutter trennen, das ist ein Verbrechen an der Mutter, am Kind. Ein Wahnsinn, wirklich! Und in der Heilung wird das Ganze unter Schwellung und Entzündung repariert und dann haben wir das Ekzem, die Fieberblase, Neurodermitis-Schub und am Ende der Heilung ist das Symptom weg.

Und das zweite große Thema - Revier, da geht's um die Verwirklichung zweier wichtiger Punkte, nämlich die Rangordnung und die Vermehrung.

Der Wolf als Einzelindividuum ist nicht überlebensfähig, er muss sich im Rudel organisieren, dann können sie erfolgreich jagen und existieren. Und damit das Rudel funktioniert bedarf es einer Struktur - Alphawolf, Zweitwolf, so wie die Firma, die braucht einen Chef und jede Menge Mitarbeiter.

Und das konstruiert die Natur über Konflikte - der klassische Revierkampf, der Stärkere besiegt den Schwächeren. Der Schwächere hat sein Revier verloren, er

hat jetzt den Hamerschen Herd im Revierbereich und bei diesen Revierbereichskonflikten haben wir die Fixierung. Der ist jetzt schwul fixiert auf den Alpha, er liebt ihn - schwul, er geht für ihn durch dick und dünn, was der Alpha sagt, ist das Amen im Gebet. Und wenn der Alpha sagt, "die Hirschkuh holen wir uns", sagt der Zweitwolf, "jawohl Chef" und so können sie erfolgreich jagen und existieren.

Und wenn dann das Weibchen den Eisprung hat, steht der Alpha zur Verfügung. Der Zweitwolf ist ja schwul fixiert auf den Alpha, bei ihm ist die Libido im Keller, der hat gar keinen Bock und so hat das Weibchen für ihre Kinder immer den Besten, den Alpha. Und bei diesen Revierbereichs-Sonderprogrammen - Bronchien, Herzkranzgefäße, Lebergallengänge, Harnweg - diese Hohlorgane sind immer mit Plattenepithel austapeziert und das ulceriert weg, so wie die äußere Haut. Dadurch wird aber das Lumen größer, der Querschnitt größer, ich krieg mehr Luft in die Lunge, mehr Blut zum Herzmuskel, ich kann mit mehr Urin das Revier besser markieren. Das ist der Sinn - also durch Zellminus eine Funktionsverstärkung. Und in der Heilung wird das unter Schwellung/Entzündung repariert. Blasenentzündung, Bronchitis und am Ende der Heilung ist das Symptom weg.

Und dann gibt's noch eine 3. Gruppe, die macht weder Zellplus noch Zellminus sondern Funktionsausfall in der aktiven Phase und hier ist der Funktionsausfall der Sinn. Zum Beispiel der Diabetes - der Sträubekonflikt, ich sträube mich gegen den Chef, jetzt wird kein Insulin produziert, dadurch steigt der Zucker, ich habe mehr Zucker im Blut, mehr Energie, ich kann mich erfolgreicher sträuben und in der Heilung normalisiert sich der Blutzucker.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:19:22
Thema	Entwicklungsgeschichte > Keimblattverwandte Organe haben ... <ul style="list-style-type: none"> • Keimblattverwandte Konflikte • Keimblattverwandtes Verhalten • Keimblattverwandt Ihren Biologischen Sinn • Keimblattverwandte Mikroben • Keimblattverwandte Krisen • Keimblattverwandt ihre Händigkeit

Und wenn man das eben so aus der Entwicklungsgeschichte betrachtet, wird die Sache in sich schlüssig. Keimblattverwandte Organe haben keimblattverwandt ihre Konflikte, ihre Hirnrelais, ihr Verhalten, ihre Mikroben, ihre Krisen, ihren biologischen Sinn. Ich muss mir nicht alles merken, es gibt ein paar rote Fäden in der Germanischen Heilkunde, wenn ich die gefunden habe - wenn ich das Gewebe weiß, weiß ich schon sehr-sehr viel.

Ist es ein Drüsengewebe dann ist es der Brockenkonflikt, ist es ein Bindegewebe, ist es ein Selbstwerteinbruch und ich weiß sogar vom Gewebe her, macht es Zellplus oder wird es gerade abgebaut - ob der Konflikt aktiv oder gelöst ist. Mit der Händigkeit weiß ich, das hat mit Partner oder Mutter/Kind zu tun.

Ich weiß wann die Symptome begonnen haben, dort in dem Zeitraum muss ich suchen. Also man hat sehr sehr viele Anhaltspunkte um den Patienten auf seinen Konflikt hinzuführen. Und wenn man den Konflikt entdeckt, also beim Patienten, dem fällt so vieles ein, ja was der anhatte, was der sagte, wo der stand, wie das roch.

Das wird ja in unserem Hirn abgespeichert, dieser Moment wird abgespeichert. Wir verdrängen vielfach und es ist halt die Kunst, die richtigen Fragen zu stellen. Das muss der Therapeut können, bzw. im Moment muss man das selbst verstehen lernen. Ja niemand kennt ihre Organebene, ihre Psyche besser als sie selber und Sie alle hatten diese Programme schon im Dutzend am Laufen, nur haben Sie es halt bisher nicht mitgekriegt

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:20:58
Thema	1. Biologisches Naturgesetz > Beschreibt die Ursache. / "Gilt als allgemein anerkannt"

Und Dr. Hamer ist es gelungen mit 5 Naturgesetzen die komplette Medizin zu beschreiben. Das 1. Gesetz beschreibt die Ursache: ein jedes Sonderprogramm startet mit einem Schockmoment und mit dem Schock schaltet unser Vegetativum sofort um auf Dauerstress.

Wir mobilisieren sofort sämtliche Kräfte um das Problem zu lösen. Wir geben solange keine Ruhe, bis uns der Stein von der Seele fällt. Mit so Nebensächlichkeiten wie essen und schlafen befassen wir uns nicht mehr. Jetzt geht's um das kranke Kind, jetzt geht's um das Fremdgehen des Partners, jetzt geht's um den Arbeitsplatz den ich verloren habe, jetzt habe ich Stress.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:21:35
Thema	3. Biologisches Naturgesetz <ul style="list-style-type: none"> • Althirngesteuerte SBSe machen Zell+ • Neuhirngesteuerte SBSe machen Zell- bzw. Funktionsausfall > Gilt beinahe als "allgemein anerkannt".

Und das was ich in dem Moment assoziiere, bestimmt die Lokalisation im Hirn und dadurch die Organerkrankung. Habe ich einen Brockenkonflikt, macht mein Drüsengewebe Zellvermehrung, egal ob das der Darm, die Leber, die Lunge oder die Schilddrüse ist.

Habe ich eine Verunstaltung, habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn und ich reagiere mit Zellplus vom Drüsenähnlichen - Bauchfell, Brustfell, Herzbeutel, Lederhaut. Habe ich einen Selbstwerteinbruch, habe ich den Hamerschen Herd im Marklager und die Löcher im Knochen werden größer-größer, in der Sehne, im Knorpel, in der Muskulatur - Muskelschwund. Habe ich einen Trennungs-/Revierkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und das Plattenepithel schwindet weg.

Oder ich hab Funktionsausfall und zwar solange, bis das Problem gelöst ist. Und wenn ich jetzt da nur das Symptom wegschneide und die Ursache nicht löse - erstens einmal, das Symptom kommt in der Regel wieder, zweitens einmal, der Patient wird zusätzlich belastet mit dieser Wahnsinnstherapie - ich meine, da bringe ich Gesunde um, also mit Giftgas bringe ich Gesunde um ... (diese paar aufeinanderfolgenden Worte akustisch nicht verstanden)... also Chemo stammt ja vom Giftgas ab. Und zweitens, der Patient kommt auch in keine Erholungsphase, der Konflikt bleibt aktiv, er bleibt ja weiter im Stress.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:23:00
Thema	5. Biologisches Naturgesetz > Stellt die Therapie auf den Kopf

Und meist liegt die Therapie der Natur in der aktiven Phase durch Funktionsverstärkung oder durch Funktionsausfall, gerade bei der Luxusgruppe liegt der Sinn am Ende der Heilung, aber dafür gleich ein Leben lang, bleibt der Knochen stärker, bleibt die Sehne stärker.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:23:17
Thema	2. Biologisches Naturgesetz <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibt die Lösung > "Gilt als "allgemein anerkannt". <p style="text-align: center;">»————«</p> 2. Biologisches Naturgesetz > Krisen: Sterben tut man hier!!!

Und erst mit der Konfliktlösung stoppt der Krebs, kehrt die Funktion wieder. Also das 1. Gesetz beschreibt die Ursache, das 2. die Lösung und das sind die wichtigsten!

Das hat Dr. Hamer Anfang der 1980er Jahre entdeckt und deshalb hat man ihm die Approbation entzogen und jetzt pfeifen es die Spatzen von den Dächern dass die ersten beiden Naturgesetze richtig sind und dennoch durfte Dr. Hamer nicht praktizieren.

Es geht da nicht um die Person Dr. Hamer, es geht um Sie! Es geht um uns, wir dürfen es nicht haben. Aber wenn Sie es einmal verstanden haben, kann man es Ihnen auch nicht mehr wegnehmen. Wie gesagt, der Verlauf, der Konflikt mit der Schwiegermutter, verläuft 1:1 mit ihrem Darmkrebs oder Magentumor und wenn Sie den Konflikt mit der Schwiegermutter lösen, dann stoppt der Krebs, vorher nicht.

So und jetzt in der Heilung wird alles unter Schwellung tuberkulös abgebaut, aufgefüllt, im Hirn entsteht das Ödem. Der Hamersche Herd war bisher schießscheibenförmig, jetzt wird Ödem eingelagert. Die Schwellungen werden mehr und mehr, die Schmerzen werden mehr und mehr, da geht's mir schlimmer-schlimmer.

Und um das in die Vagotonie fallen zu stoppen, hat die Natur die Krisen eingebaut, mit Schwung wird der Patient wieder Richtung Gesundheit bugsiert.

Jedes Programm hat seine Krisen, es sind immer Hirnkrisen - Stammhirnkrise, Kleinhirn, Marklager - die sind nicht so auffällig. Die auffälligen sind die von der Hirnrinde, da haben wir die Migräne, da haben wir - da wo wir heute sind - da haben wir die Epilepsie, da haben wir die Absence, da haben wir den Herzinfarkt.

Und der kritische Punkt liegt immer nach der Krise, also sterben - den Herzinfarkt ja - erleben tun sie ihn alle, die Frage ist ob sie den Punkt schaffen, sterben tut man da unten ... (auf den Pfeil auf der Folie deutend)... Und die früheren Ärzte sagten an der Stelle, "jetzt ist er über den Berg, jetzt geht's mit Riesenschritten Richtung Gesundheit"!

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:25:21
Thema	4. Biologisches Naturgesetz <ul style="list-style-type: none">• Althirngesteuerte Tumore werden tuberkulös abgeräumt• Neuhirngesteuerte Nekrosen, Ulcera werden aufgefüllt > Viren ? > Bakterien > Pilzbakterien > Pilze + Bakterien

Und mit der Konfliktlösung schaltet unser Hirn die Mikroben an, die Chirurgen und die Pilze/Pilzbakterien räumen den Darmkrebs, den Brustkrebs tuberkulös ab, die Bakterien füllen die Löcher im Knochen, in der Sehne wieder auf und das Plattenepithel wird auch unter Schwellung repariert aber ohne Mikroben, die Viren gibt's nicht.

Das war eine Hypothese von Pasteur, aber es gibt bis heute kein fotografiertes HIV-, Polio-, Hepatitisvirus, Masernvirus, gibt's nicht.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:25:52
Thema	Schienen >Alles was chronisch verläuft, läuft über SCHIENEN (Allergie) • Hauptschiene • Geruch • Geschmack • Situation • Person • Geräusch • ...

Und alles was chronisch verläuft, läuft über Schienen. Die Schiene ist die Allergie und im Prinzip ein Frühwarnsystem. Also im Moment des Konflikts macht unser Hirn wie ein Fotoapparat knips, also da entsteht der Hamersche Herd und speichert sich alles mit ab was halt da relevant ist für den Konflikt.

Und wenn ich da einen Ärger habe, dann habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn, ich reagiere mit dem Darm und wenn ich da den Ärger mit dem Nachbarn habe, speichert sich der Nachbar mit ab. Habe ich den Ärger mit der Schwiegermutter, speichert sich die Schwiegermutter mit ab. Und jetzt bin ich allergisch auf Nachbar, auf Schwiegermutter, auf Milch, auf Pollen, aufs Autofahren, auf den Chef, auf die Ehefrau.

Und auf die Schiene kommen heißt, es reicht die Schwiegermutter zu hören, es reicht von ihr zu träumen und ich reagiere allergisch und ich habe ein Rezidiv. Das ist nichts anderes wie ein Frühwarnsystem, so ein Echolot, so "piep piep piep, Achtung damals war es komplett gleich" und zack und es startet schon wieder das Sonderprogramm, was mir helfen soll, mit dem Problem, mit dem Ärger Schwiegermutter fertig zu werden. Es ist ja nicht das Symptom das Problem, es ist die Schwiegermutter das Problem, ich sag es Ihnen, das sind die Schwiegermütter - meistens. Klar, das ist so ein klassisches Feindbild, ja Schwiegermutter.

So und bei den Althirnprogrammen - also Rezidiv - da müssen nicht mehr die 3 Kriterien erfüllt sein, hoch akut, isolativ, am falschen Fuß - es reicht von der Schwiegermutter zu träumen - ein Albtraum. Und die Althirnprogramme machen wieder Zellplus, die Großhirnprogramme Zellminus oder Funktionsausfall, so lange, bis der Albtraum vorüber ist und dann komme ich wieder in die Heilung. Jetzt wird das wieder tuberkulös abgebaut, unter Schwellung aufgefüllt, ich habe wieder meine Krisen und am Ende der Heilung bin ich wieder gesund. Solange bis ich halt wieder von der Schwiegermutter träume und dann verläuft es chronisch, egal ob das der Darm ist oder ob das die Haut ist, der Knochen oder die Bronchien.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:28:00
Thema	Konfliktverläufe <ul style="list-style-type: none"> • Einzyklischer Konfliktverlauf • Polyzyklischer Konfliktverlauf • Hängende Heilung • Hängend aktiv

Wir müssen beim chronischen Verlauf immer zum Konflikt, zu dem Schock, die zugehörigen Schienen finden. Und ein Konflikt ist dann gelöst, wenn es nicht mehr passieren kann oder wenn ich drüber lachen kann. Ja wenn der Blitz die Schwiegermutter trifft, dann kann es nicht mehr passieren, dann werde ich gesund.

Oder wenn ich mich mit ihr aussöhnen sollte, also schwer vorstellbar aber das gibt es, so dass wir darüber lachen können über den Ärger von damals - jetzt sind wir gute Freunde geworden, dann ist die Sache auch gegessen.

Also Sie sehen, es gibt für ein Problem meist mehrere Lösungsmöglichkeiten. Und das wäre ein einzyklischer Verlauf, aber solange ich nicht drüber lachen kann, solange wirkt dieses Frühwarnsystem - die Schienen und jetzt hängt es halt davon ab, wie oft sehe ich die Schwiegermutter. Einmal im Monat für eine Stunde oder sehe ich sie einmal am Tag für eine Stunde oder wohnt die Schwiegermutter bei mir zu Hause. Und so haben wir dutzend verschiedene Namen für Ein- und Dasselbe. Es ist der Konflikt mit der Schwiegermutter, das ist der Darm, in der aktiven Phase habe ich Verstopfung, in der Heilung habe ich Durchfall. Passiert das einmal - nicht der Rede wert, passiert das einmal im Monat für eine Stunde, dass ich Durchfall habe - die Frage ist, ob mir das überhaupt auffällt - oder habe ich permanenten Durchfall oder habe ich Darmkrebs - hängend aktiv ist Darmkrebs. Es ist immer der Darm, es ist immer der Ärger, der Hamersche Herd im Stammhirn.

Es ist ein Riesenunterschied habe ich den Ärger mit dem Chef oder mit dem Partner oder mit der Schwiegermutter oder mit dem Nachbarn, das ist ein Riesenunterschied. Und es ist ein Riesenunterschied ob derjenige bei mir zu Hause wohnt oder ob ich den einmal im Monat sehe. Und so kann man bei Darmkrebs oder Divertikel oder Morbus Crohn, Colitis oder wie die ganzen Symptome heißen, einen kompletten Pschyrembel füllen. Den Pschyrembel können Sie reduzieren auf die Diagnosetabelle. Die Grundlagen müssen Sie verstanden haben, wir können ja die Organebene ausdeutschen.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:30:19
Thema	Händigkeit <ul style="list-style-type: none"> • Linkshänder: Mutter/Kind-Seite = rechts / Partner-Seite = links • Rechtshänder: Partner-Seite = rechts / Mutter/Kind-Seite = links

So die Händigkeit noch schnell. Der Rechtshänder klatscht mit der Rechten in die Linke, der Linkshänder mit der Linken in die Rechte, die bewegte Hand ist die Partnerhand.

Also ich erkläre es am Rechtshänder:

Beim Rechtshänder ist links die Mutter/Kind-Seite. Hier erleidet er Konflikte wegen oder um die leibliche Mutter und zwar vom Scheitel bis zur Sohle - Person älterer Generation oder wegen oder um sein leibliches Kind - Person jüngerer Generation.

Beim Rechtshänder ist rechts die Partnerseite, hier erleidet er Konflikte wegen oder um seinen Partner. Wobei Partner sind sämtliche anderen Personen, mit denen wir zu tun haben. Meist aus der gleichen Generation, das kann der Lebenspartner sein, die Geschwister, die Freunde, die Arbeitskollegen, der Gegner - der Rivale. Aber auch der Vater ist Partner, Schwiegereltern, Opa, Oma - sind Partner. Und Personen mit denen wir zu tun haben.

Mit der Merkel da haben Sie keinen biologischen Konflikt, da haben Sie ein psychologisches Problem aber keinen biologischen Konflikt, weil mit der Merkel haben Sie nichts zu tun. Also Sie sind nicht krank wegen der Merkel. Ja sie ärgert Sie und Sie fragen sich, ob die noch ganz dicht ist oder so, aber Sie haben keinen biologischen Konflikt, Sie haben kein Organsymptom.

Und natürlich, das gefährlichste Umfeld ist die eigene Familie, ist der Freundeskreis, ist der Arbeitsplatz. Mit dem Papst haben Sie auch keinen biologischen Konflikt.

Und beim Linkshänder ist es genau umgekehrt!

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:31:49
Thema	Migräne »————« Schlund-Schleimhaut-Schema

Gut, die Migräne. Da wird es jetzt gleich einmal ein bisschen kompliziert und zwar, wie erkläre ich das jetzt am besten?

Wir stammen ja aus dem Meer und unser Vorfahre hatte Kiemen und da floss über die Kiemengänge das Blut über die Kiemen, wurde vom sauerstoffarmen zum sauerstoffreichen Blut. Und diese Kiemengänge waren mit Plattenepithel austapeziert und der Konflikt heißt - Frontalangst. Eine Gefahr die von vorn auf mich einstürzt und jetzt ulceriert das Plattenepithel, wie immer - Bronchien, Herzkranzgefäße, Lebergallengänge ulcerieren, das Lumen wird größer damit mehr Blut, mehr Sauerstoff transportiert werden kann. Das ist der Sinn, in der aktiven Phase durch Zellminus eine Funktionsverstärkung.

Und in der Heilung wird das Ganze unter Schwellung repariert und dann habe ich die Kiemengangszyste - Non Hodgkin. Frontalangst - eine Gefahr die von vorn auf mich einstürzt, was weiß ich, der Karpfen und der Hecht und jetzt hat der Karpfen die Frontalangst - ja der Hecht! Und jetzt kann er besser reagieren der Karpfen. Und als die Lunge kam - die Kiemen verschwanden wurden diese Kiemengänge umgebaut zu den Herzkranzgefäßen, Arterien, Herzkranz, Venen - weil, die unterscheiden sich wesentlich von den Beinvenen oder am Arm die Blutgefäße, weil die sind mit Plattenepithel austapeziert, was die Gefäße an den Beinen und Armen nicht sind, weil es eben Kiemengangskömmlinge sind.

Und ebenso der Aortenbogen, die Carotis externa und interna, also im Hirn drin. In der aktiven Phase ulceriert es, dann hat man am Aortenbogen eine Ausbuchtung, das Aneurysma, das hat man auch im Hirn, das sind Aneurysma, das ist konfliktaktiv und Teile davon sind stillgelegt worden.

Und das sieht aus wie ein Rosenkranz, hat aber keine Funktion mehr. Also wie eine Schnur mit Knoten, das geht da den Schlund entlang bis zum Zwerchfell runter, hat aber keine Funktion mehr und das ist auch so ein Überbleibsel aus der Entwicklungsgeschichte.

Also viele haben ein Riesenproblem mit der Entwicklungsgeschichte, viele meinen ja, so wie es in Amerika offiziell gelehrt wird, der liebe Gott, der Jawe hat vor 5000 Jahren mit den Fingern geschnipst und der Terminator ist nackt auferstanden, so circa stellen sie es sich vor und nein wird sind nicht verwandt mit dem Tier.

Also damit habe ich überhaupt kein Problem mit der Vorstellung und wieso sollte der liebe Gott was basteln, was keine Funktion hat. Oder genauso dass man sich

die Vorhaut wegschneidet, ich meine, man stellt den Gott über alles aber man meint, da hat er ein bisschen einen Fehler gemacht, den muss man wegschneiden, das war ein kleiner Fehler von ihm.

Also Unsinn, absoluter Unsinn und das ist einfach ein Beweis, dass wir eine Entwicklungsgeschichte haben. Das ist nur einer von vielen Beweisen, dass wir eine Millionen Jahre alte Entwicklung hinter uns haben. Früher dachte man, diese Knoten das wären Lymphknoten, bis man drauf gekommen ist, das ist ja gar kein Lymphknoten und jetzt nennt man diese Kiemengangszyste in der Heilungsphase Non Hodgkin, Hodgkin war ein jüdischer Arzt und die wollen sich wegen irgendeinem Pickel verewigen mit ihrem Namen und wenn ich eine besondere Vorliebe für den Namen Pferd habe, kann ich zur Kuh sagen, du bist ein Milchpferd, ja dann habe ich Pferd 2 x verwendet, na schön.

VideoDatei **Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4**

Minute **Min. 00:36:43**

Thema **Cortex**

So und wir sind da im Frontalhirn und da haben wir männlich quasi die Frontalangst und weiblich die Ohnmacht. Mir sind die Hände gebunden, keiner tut was, warum wird denn nichts unternommen? Und eigentlich streng genommen, ich hab da auch einen Fall dazu, gehört zur Migräne auch der Beißkonflikt, also wir haben da den Zahnschmelz - nicht zubeißen dürfen - und wenn ich das löse, kann ich auch die Migräne haben. So wir sind jetzt einmal bei den Kiemenbögen, wir haben da nämlich den Kropf und da haben wir die Kiemengänge. Aber der ganze vordere Bereich in der Krise kann Migräne machen oder macht Migräne. Also klassischerweise die Frontalangst.

VideoDatei **Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4**

Minute **Min. 00:37:52**

Thema **DHS**
> Frontalangst-Konflikt (Ohnmächtigkeits- und Beiß-Konflikt). Angst vor einer Gefahr, die scheinbar unausweichlich auf einen zurollt, z.B. Krebsangst.

Und bei den Kiemengängen eben die Frontalangst - das ist oft die Krebsdiagnose. Ja was kommt da jetzt auf mich zu?

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:38:07
Thema	Aktive Phase > Bildung von Ulcera in den alten, stillgelegten Kiemengängen, die mit Plattenepithel ausgekleidet sind. Leichte Schmerzen im Halsbereich.

Und in der aktiven Phase ulceriert dieses Plattenepithel, was der Sinn ist. Und Schlund-Schleimhaut-Schema, man hat ein Ziehen, es schmerzt in der aktiven Phase.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:38:21
Thema	Biologischer Sinn > Ulcerative Erweiterung in den alten Kiemengängen zum verbesserten Wasserdurchfluss und zur Verbesserung der Atmung.

Der Sinn ist die ulcerative Erweiterung, durch Zellminus eine Funktionsverstärkung, ja bessere Atmung, also Blut transportieren, Sauerstoff transportieren.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:38:38
Thema	Heilungsphase > Es schwillt die Schleimhaut um die Ulcera im Inneren der Kiemengänge. Dadurch bilden sich Zysten, die innen seröse Flüssigkeit enthalten. Diese können im Mediastinum bis zum Zwerchfell reichen (non Hodgkin-Lymphom). Die Zysten heilen im weiteren Verlauf der Heilung langsam ab.

Und in der Heilung wird das Ganze unter Schwellung repariert und dann habe ich da die Kiemengangszyste.

Und in der Schulmedizin - non Hodgkin - also da haben Sie ... wenn es Ihr Kind betrifft, haben Sie verloren. Ihr Kind ist dann in der Mühle drin. Und das dauert ewig und drei Tage bis die Schwellung wieder zurückgeht, hängt natürlich viel auch von der Konfliktmasse ab. Wann, wie lange war der Konflikt aktiv? Die Masse ist die blaue Fläche, setzt sich zusammen aus der Dauer und der Intensität.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:39:12
Thema	Krise > Migräne »————« Restzustand > Zysten verschwinden

Und in der Krise habe ich hier Migräne und so eine Krise kann so mit Vor- und Haupt- und Nachkrisen durchaus mehrere Tage dauern.

Und am Ende der Heilung, also wie gesagt, die Migräne ist dann hier weg und jetzt geht die Schwellung zurück und am Ende der Heilung ist die Zyste verschwunden.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:39:39
Thema	Syndrom > Vorsicht! Komplikationen!

Mit Syndrom wird alles schlimmer. Also wenn ich da Wasser einlagere, dann wird die Schwellung größer, die Schmerzen werden mehr, es dauert länger und dann ab in die Badewanne - 0,9% Salzgehalt damit die Nierensammelrohre aufgehen und wenn ich Wasser ausscheide, geht die Schwellung von sich aus zurück.

Frage aus Chat: Passiert Herd im Hirn auch gleichzeitig am Organ in derselben Minute?

Antwort Helmut: Ja, es ist auf alle Fälle das Individuum - ist unteilbar. Also diese Kurve müssen wir uns eigentlich 3-fach vorstellen. Für die Organebene, für die Gehirnebene und für die Psyche - um damit arbeiten zu können. Aber in Wirklichkeit ist das eine Einheit und den Hamerschen Herd, der entsteht beim DHS - beim Dirk-Hamer-Syndrom, beim biologischen Konflikt augenblicklich im Hirn und augenblicklich auf der Organebene. Also es gibt viele Röntgenbilder wo man den Hamerschen Herd auch am Knochen, in der Leber, sieht. Oder im Fell des Tieres oder an den Blättern der Pflanzen. Wie gesagt, das ist artübergreifend, die Naturgesetze gelten für alle Geschöpfe im Prinzip. Bei den Pflanzen - die haben kein Kopfgehirn so wie wir, ist alles ein bisschen anders aber im Prinzip laufen auch sinnvolle biologische Sonderprogramme ab.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:41:13
Thema	Wochenend-Migräne > Schiene Arbeitsplatz

So dann die berühmte Wochenend-Migräne. Das hat einen einfachen Mechanismus, im Job erleide ich eine Frontalangst, der Chef macht mich nieder und jetzt ist der Chef die Schiene. Und am Montag bin ich in der Firma und auf der Schiene und die aktive Phase fällt ja eher selten auf und am Wochenende, ich rette mich ins Wochenende und dann habe ich meine Migräne, aber am Montag laufe ich halt wieder in die Firma und bin wieder konfliktaktiv und am Wochenende habe ich wieder meine Migräne.

Und Achtung, damit einmal ein Programm überhaupt zum Laufen kommt, ist immer der Schock von Nöten. Ohne biologischen Konflikt gibt's keinen Pickel, gibt's keinen Durchfall, gar nichts. Und bisher war der Chef nur Depp, aber ab jetzt ... bisher habe ich mich immer nur geärgert, ohne dass ich krank war.

Aber seit dem Ereignis macht mich der Chef chronisch krank, weil ab jetzt wurde es zum biologischen Konflikt. Vorher war es ein psychologisches Problem - der Idiot. Aber jetzt wurde es zum biologischen Konflikt und jetzt bin ich chronisch krank auf denselben Unsinn wie damals vom Chef, aber nur jetzt reagiere ich halt allergisch mit Sonderprogramm. Ich hoffe Sie haben das so halb und halb verstanden.

Frage Chat: ... nicht vorgelesen, folgt gleich Antwort!

Helmut Antwort: Ob die Zyste rechts oder links ist, hängt von der Händigkeit ab. Das ist eine gute Frage, das kann ich dir gar nicht genau sagen. Also hier sind die Kiemengänge und hier sind die Ausführungsgänge der Schilddrüse ... (auf Folie bei Ektoderm-Landkarte-Cortex einzeichnend)... also in der Heilungsphase der Kropf. Und sagen wir, wenn der, ähm, der ... dieses Relais scheint den kompletten ... diesen Rosenkranz zu steuern. Und der Rösselsprung - also ich kann's jetzt gar nicht genau sagen, bei einer Frontalangst, ob der Linkshänder das dann in der Zyste, ähm in der Schilddrüse hat, mit dem Rösselsprung. Ich weiß, der Rösselsprung gilt hier, der gilt auf alle Fälle. Also das gehört so halb-halb zum Revier, nicht ganz, aber dieses rechte Relais steuert jedenfalls den kompletten Rosenkranz

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:44:14
Thema	Einmalige Migräne • Re Mann 25 Jahre / Absturz des Firmenservers Ein Patient erlitt bei einem Waldspaziergang im Winter einen Herzinfarkt mit nachweislich 11 Monaten Konfliktmasse, lag bis nächsten Tag in der Absence und unterkühlt und überlebte.

Und der hat eine Frontalangst gehabt, dem ist der Server zusammengebrochen, der Firmenserver. Einen ganzen Tag brauchte er bis er den wieder flott bekam und dann war ein Meeting mit dem Chef ausständig und das war seine Frontalangst - was kommt jetzt da jetzt auf mich zu? Der wird mich niedermachen, aber dem war gar nicht so, der Chef hat ihn gar nicht niedergemacht und anschließend hatte der Migräne. 2 Tage lang Migräne.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:44:48
Thema	Einmalige Migräne • Re Mann 19 Jahre / Drogenfahndung Dienstzimmer wird von Militärpolizei auf Drogen durchsucht.

Genauso mein jüngerer Sohn ... Militärpolizei, ja da war er Soldat - eingerückt ja, Militärdienst und Militärpolizei stürmt und machen eine Drogenfahndung und drehen alles über und da hat er auch nicht gewusst, was passiert jetzt und hatte dann anschließend eine Migräne, also die Frontalangst.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:45:22
Thema	Einmalige Migräne • Re Mann 35 Jahre / Verfolgung auf Autobahn Wird der mir auflauern?

Das ist auch eine schöne Geschichte, ist ein bisschen langwierig, aber es ist schön. Er schreibt: die Germanische Heilkunde kenne ich erst seit 2 Jahren aber ich bin von ihrer Klarheit und weitreichenden Dimension regelrecht elektrisiert, heute ist sie mein Hobby.

Beim Studieren des Sonderprogrammes bei Migräne ist mir aufgefallen, ich selbst habe eigentliche nie ernstes Kopfweg, nur ein einziges Mal vor über 15 Jahren, da waren die Kopfschmerzen unerträglich. Es war das einzige Mal in meinem Leben dass ich Aspirin genommen habe.

Damals wurde mir Sinusitis diagnostiziert, doch plötzlich fielen mir dazu Details ein weshalb ich heute an der Diagnose zweifle und möchte dir gerne das Fallbeispiel zur Veröffentlichung schicken und bin gespannt auf deinen Kommentar. Zur Geschichte vor 15 Jahren an die ich mich doch noch ziemlich genau erinnern kann:

Ich fuhr als Zivildienstler gemeinsam mit meinem Kollegen frühmorgens auf der Autobahn zum Dienst. Da ereignete sich eine Situation mit einem anderen Autofahrer bei der ich in einem Anflug jugendlicher Unreife eine provozierende Geste machte. Wir schmunzelten über die Situation doch im nächsten Moment bremste das Auto direkt vor uns zusammen, so dass ich eine kurze Notbremsung hinlegen musste um nicht aufzufahren, mitten auf der Autobahn bei Tempo 120 km/h.

Ich war noch ziemlich unerfahren beim Autofahren und startete geschockt nach vorne, wo ich den offensichtlich hochgradig provozierten Lenker hastig auf seinen Innenrückspiegel zeigen sah. Ich deutete diese Geste als - ich habe das gesehen, oder vielleicht auch - ich habe dich gesehen, dich erwische ich schon noch. Ich drosselte sofort die Geschwindigkeit, ich war nicht der Typ der sich Autoduellen lieferte oder ähnliches. Auch mein Kollege neben mir war geschockt und stammelte was, ob der Kerl verrückt sei. Ich startete jetzt nurmehr auf das Auto vor uns und erhöhte den Abstand. Irgendwann fuhr das Auto ab und ich fühlte mich jetzt wieder sicherer, doch irgendwie hatte mir der Lenker durch sein Zeigen in den Rückspiegel mir das Gefühl gegeben, dass er mich auf seinem Radar hat.

In mir kamen Gedanken hoch wie - vielleicht zeigt er mich an, vielleicht fährt er morgen um die gleiche Zeit wieder meine Strecke, außerdem war mir die Situation auch vor meinem Kollegen peinlich, denn durch die dumme kindische Aktion war doch eine sehr gefährliche Situation entstanden. Nun, ich sah das Auto die folgenden Tage nicht mehr, die Geschichte schien erledigt. Nach dieser Zeit bekam

ich die erwähnten heftigen Kopfschmerzen im Stirnbereich. Auffällig für mich war, dass ich sonst bei bester Gesundheit war. Kein Fieber, keine Müdigkeit oder sonstige Grippe-symptome oder ähnliches - einfach Kopfschmerzen in der Stirn, sodass ich an nichts anderes mehr denken konnte. Ich nahm Aspirin und ging zum Arzt. Am Röntgenbild zeigte mir der Arzt im Bereich der Stirnhöhle ein paar zarte Schleier und meinte, dies sei alles Eiter und das wäre eine Nebenhöhlenentzündung im Stirnbereich - Sinusitis. Ich weiß noch genau, dass ich damals schon verwundert war darüber, dass die Röntgenstrahlen sämtliche Gewebe außer meiner Knochen durchdrangen, nur ausgerechnet die eitrige Flüssigkeit sichtbar machen konnte.

Aber na gut, ich war kein Arzt. Ich bekam ein Mittel zum kopfüber eintropfen in die Nase, beim 2. oder 3. Mal schien dies zu wirken und die Schmerzen waren nach 2 bis 3 Tagen plötzlich wie weggeblasen. Ich hatte damals den Eindruck, das Mittel hat tatsächlich den Eiter aus meinen Nebenhöhlen geschwemmt oder die Bakterien vernichtet und war zufrieden. Heute aber lautet meine Selbstdiagnose: Migräne nach Frontalangst, das Abbremsen des Autos hätte mir beinahe einen Autounfall beschert, eine Horrorvorstellung, so dass ich bis heute noch viele Details von dem Vorfall in Erinnerung habe, obwohl ich nie mehr daran gedacht hatte.

Am Röntgenbild zeigte mir der Arzt vermutlich irgendwelche Knochenschattierungen meiner Stirn, wie ich etliche andere auch am Bild gesehen habe. Die Genesung wäre nach 2 bis 3 Tagen jedenfalls von selbst eingetreten, das Mittel habe ich zeitgleich dazu eingenommen, womit Voltaires geniales Zitat angebracht gewesen wäre, "das Geheimnis der Medizin besteht darin, den Patienten abzulenken während die Natur sich selbst hilft"! Aber natürlich könnte letztlich die Sinusitis Diagnose auch gestimmt haben, da die Fakten nicht unbedingt eines davon ausschließen, Helmut was meinst du dazu?

Der hat mit Sicherheit einmal diese Frontalangst erlitten, evtl. sogar durch das Deuten von dem Kontrahenten, das war ja eigentlich seine große Angst, lauert mir der auf, zeigt mich der an, was kommt jetzt auf mich zu? Es kann natürlich der Moment auch sein, das ist auch ganz typische Frontalangst, wenn ich einen Unfall habe und die Betonsäule fliegt auf mich zu oder ich stürze mit dem Auto irgendwo runter, ja der Boden kommt auf mich zugeflogen - ist ja die Frontalangst - das kann es sein.

Aber auf alle Fälle hat der auch nicht einen Witterungskonflikt erlitten, was jetzt auch wieder darauf hindeutet - die Gefahr nicht wittern, nicht einschätzen können, was passiert jetzt, also der hat da mit einer Frontalangst und mit den Nebenhöhlen reagiert. Ja Sinusitis, das ist auch mit Plattenepithel austapeziert und er hatte es nie wieder. Also beim Konflikt werden Schienen einprogrammiert, warum ist dann nicht das Autofahren zur Schiene geworden? Wer kann das beantworten?

Und jetzt wäre ich interessiert, ja warum hat der nicht jetzt auf Autofahren allergisch Migräne? Ich werde Ihnen die Antwort liefern und Sie werden sagen, "ja das

stimmt"! OK, also überlegen Sie, würde mich freuen wenn da eine Antwort käme. Also mögliche Antwort!?

Chat: Das Autofahren war ja nicht sein Konflikt sondern der Typ, der vor ihm abbremste.

Helmut: Ja das kommt schon in die Richtung ja ... eine andere Antwort ...

Chat: Frontalangst vor dem anderen Autofahrer - nicht vor dem Autofahren an sich

...

Helmut: Ja, ja, es kommt schon hin ...

Chat: Schiene war nicht das Autofahren sondern der andere Autofahrer, den hat er nie wieder gesehen, daher war es ein einmaliges Ereignis ...

Helmut: Es war ein einmaliges Ereignis - richtig! Und warum war das ein einmaliges Ereignis? Es setzt vielleicht auch eine gewisse Menschenkenntnis voraus oder Empathie, also man muss sich in den anderen reinversetzen. Wie kam es zu der Situation? Der hat ihm wahrscheinlich den Stinkefinger gezeigt und der hat ihn provoziert und dann ist das eskaliert. Also ich fresse einen Besen, das hat er nie wieder gemacht und deshalb war das ein einmaliges Ereignis. Es war nicht die Schiene Autofahren, sondern es war das Provozieren und das hat der gemieden. Der hat das instinktiv gemieden, das hat der nie wieder gemacht, andere zu provozieren.

Chat: Ist die Migräne nach dem Frontalangstkonflikt rechts auf der Stirn angesiedelt?

Helmut: Ja, also das ist gar nicht so einfach, weil das Hirn hat keine Schmerzrezeptoren und wenn ich jetzt da vorne Kopfweg habe, paahh, das kann sehr vieles sein ja. Aber auf alle Fälle habe ich im kompletten Frontalhirn - also wie gesagt, hier habe ich die Kiemen ...(auf Cortex-Landkarte andeutend)...., hier habe ich die Ausführungsgänge der Schilddrüse und hier habe ich Zahnschmelz - Karies und diese alle machen Migräne. Ich habe einen Fall mit einem Beißkonflikt, den erzähle ich dann auch, ist ein bisschen lustig. Und ich kenne aber keinen Fall mit Kropf, dass der Migräne hätte, da kenne ich keinen Fall, aber typischerweise halt die Frontalangst und ob ich jetzt das wirklich nur links habe, das ist die Frage. Die mit Migräne die sind ja am Kotzen und das ist alles Mögliche mit dabei. Also wenn ich an einer Stelle Kopfweg habe, das kann jetzt ein Ödem sein, das kann die Knochenhaut sein - Rheuma, die brutale Trennung am Schädel assoziiert, das kann die Migräne sein, das kann die Trigeminusneuralgie sein. Also nur weil ich hier Kopfweg habe, heißt das nicht unbedingt, dass auch das Ödem hier liegen muss, ja das kann irgendwo anders auch liegen. Also das ist ein bisschen diffus, genauso Bauchweg. Was ist die Ursache von Bauchweg? Kann vieles sein.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:55:42
Thema	Einmalige Migräne • Re Junge 9 Jahre / Zahnarzt Ein Vater berichtet:

Ein Vater berichtet, seit Monaten hat mein Sohn ein Loch im Zahn, das wir gestern mit einer Füllung verschließen ließen. Natürlich war erstmal Bohren angesagt, es schien, als wäre das alles kein Problem für ihn, auch vorher hat er nicht andeutungsweise gesagt dass er Angst vor dem Bohren hat.

Die Füllung war schnell drin und es gab keine Probleme oder Schmerzen beim Bohren. 10 Minuten später stiegen wir schon ins Auto ein um heim zu fahren. Beim Einsteigen sagt er zu mir, "Papa ich habe Kopfschmerzen"! "Wo"? Habe ich gefragt, "an der Stirn vorne rechts" war die Antwort. Meine nächste Frage war, ob er Angst davor hatte, dass am Zahn gebohrt wird. "Ja, ein wenig schon", war wiederum die Antwort. Circa eine Stunde hatte er erträgliche Kopfschmerzen und dann war alles wieder gut.

Der Zeitraum von zu Hause starten bis Füllung setzen, war circa eine Stunde. Ich denke, das Realisieren beim Weggehen von zu Hause - jetzt geht es gleich los - war sein konfliktiver Moment. Danach habe ich ihm die Frontalangst erklärt.

Man kann ja zurückrechnen, die Heilungsphasensymptome - ja wann hat das begonnen - dann kann man zurückrechnen und man weiß, wo der Konflikt gewesen sein muss. Da könnte man jetzt auch sagen, was hat ihn da am falschen Fuß erwischt? Er wusste ja dass er zum Zahnarzt muss. Aber wenn es dann soweit ist, dann sind doch die 3 Kriterien erfüllt.

Übrigens ganz typisch ist das bei der Abtreibung. Die Abtreibende geht in die Klinik, sie weiß, jetzt wird das Kind abgetrieben, was erwischt sie da am falschen Fuß? Aber wenn sie es dann schlussendlich sieht am Bildschirm, wie der jetzt abgetrieben wird der Fötus, das ist der Konflikt. Es sind doch die 3 Kriterien erfüllt.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 00:58:12
Thema	Einmalige Migräne • Re Mädchen / Zahnspace Die Mutter berichtet:

Eine Mutter schreibt: Meine Tochter, 11 Jahre, hat letzte Woche Montag eine fixe Zahnspace bekommen. Als wir aus der Praxis rauskamen und in den Aufzug stiegen, sah sie sich das erste Mal im Spiegel, erschrak und sagte nur, "Mama, ich sehe aus wie ein Monster"! Sie war ziemlich aufgelöst und machte sich Sorgen darüber, was denn wohl ihre Mitschüler am nächsten Tag in der Schule dazu sagen würden.

Am nächsten Tag kam schon gegen Mittag eine SMS von ihr aus der Schule, dass sie sich nicht wohlfühlt und sie klagte über Kopfschmerzen. Als ich sie nachmittags vom Zug abgeholt habe, weinte sie vor Kopfschmerzen und Fieber hatte sie auch. Zuhause habe ich sie mit einem Kühlkissen auf dem Kopf aufs Sofa gelegt und innerhalb von 2 Minuten war sie eingeschlafen, was sehr untypisch ist für sie. Das Fieber ging noch hoch bis 40,5° und hielt noch bis zum frühen Morgen an. Wie immer, ließ ich sie fiebern, natürlich unter ständiger Kontrolle des Fiebermessens.

Es hat noch keines unserer Kinder jemals ein Antibiotika genommen und nur ein bis zwei Mal ein Paracetamol. Um 6 Uhr in der Früh wachte sie auf, war putzmunter und wollte wieder in die Schule. Sie hatte an dem Tag noch Schluckbeschwerden, aber das war eher harmlos.

Wenn ich die Germanische richtig verstanden habe, dann hatte sie im Aufzug einen Konflikt - "was denken die anderen von mir", sie konnte diesen Brocken - die Zahnspace - nicht loswerden. Am nächsten Tag löste sich das Ganze auf als sie ihren Freundinnen kaum auffiel und sie es auch gar nicht schlimm fanden. Dann kamen die Kopfschmerzen und das Fieber und am nächsten Tag die Schluckbeschwerden.

(Helmut) Also da denke ich auch, die hat da zwei - die Frontalangst einmal, das Kopfweh und eben das Fieber, das war eben so ein Brockenkonflikt, so eine Art Angina oder so etwas - ja also die Space. Ja also so muss das gewesen sein, bei der Migräne hat sie nicht unbedingt 40° Fieber.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 01:00:31
Thema	Chronische Migräne > Eigene Erfahrung / Prügel wegen Bettnässen ... war weg, als Bettnässen und somit die Prügel wegblieben

Das bin ich selbst, ich war Bettnässer von meinen 1. Tag Volksschule bis in die 2. Klasse.

Zu Beginn der Volksschule hat man mich ins obere Stockwerk verfrachtet und unser Haus das war ein Fachwerkhaus und wenn sich da der Wind anlehnte, knarrte das ganze Haus, ich habe mich gefürchtet ohne Ende. Und ich schlief da immer mit einer Pistole mit Platzpatronen unter dem Kopfpolster. Dann hatten wir noch eine verkalkte Großmutter im Stockwerk wohnen, die hat uns Kinder immer Räuberpistolen-Geschichten erzählt bevor wir ins Bett gingen und da ging es regelmäßig in die Hose, also ins Bett.

Und das ist ein Reviermarkierungskonflikt - Papa, Mama nicht markieren können - Angst, einfach nur Angst in dem großen, dunklen, knarrendem Haus. Und wenn ich da von der Schule nach Hause kam und ich sah das Bettzeug aus dem Fenster hängen, wusste ich - ups, die Mama hat es entdeckt und dann wusste ich, die wartet jetzt mit dem Teppichklopper im Stiegenhaus - das war dann die Therapie und dann bin ich verdroschen worden.

Und das muss meine Frontalangst gewesen sein und ich hatte da Kopfweh, tagelang, ich musste da auch Winklerl-knien stundenlang und ich habe geheult ohne Ende und Kopfweh anschließend tagelang. Und das kann nur Migräne gewesen sein. Und als das Bettnässen vorbei war, dann war auch das mit dem Kopfweh vorbei.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 01:02:28
Thema	Chronische Migräne <ul style="list-style-type: none"> • Re Frau 45 Jahre / Mit 5 Jahren am Markusplatz verloren gegangen. Schiene: Sonne + über 25° C Haut (Trennung), Migräne (Frontalangst), Übelkeit) Revierärger

Diese 45-Jährige kam zu einem Seminar so im April und erzählt, sie hat eine Sonnenallergie, aber nur auf Sonne mit plus 25°. Ist sie am Gletscher, kann sie in der Sonne braten, ohne dass irgendetwas passiert.

Sie fährt jedes Jahr nach Italien und sie hat schon im Vorhinein Angst, dass sie wieder überreagiert, sie lag schon zwei, drei Mal auf der Intensiv weil ihr ganzer Körper verrücktspielt, sie reagiert mit der Haut, mit Migräne und mit Übelkeit und das seit ihrer Kindheit. Und wir fanden am Seminar im April ihren Konflikt.

Und zwar mit 5 Jahren ist es passiert, da war sie mit den Eltern am Markusplatz in Venedig und die Eltern hatten Besuch von einem bekannten Ehepaar, die Männer verquatschen sich, die Frauen verquatschen sich und plötzlich steht das Kind in der Menschenmenge am Markusplatz ohne Eltern.

Das war ihr Konflikt, mit Trennung - Haut, mit Revierärger, Revierärger das ist der Rivale der mir ins Revier eindringt oder wenn der Inhalt fremd geht, wenn die Frau fremd geht. Quasi die Eltern sind ihr weggelaufen - der Revierärger und dann hat sich so eine Kiosk-Dame dem Kind angenommen, Polizei und Suchaktion - die Frontalangst, was kommt da auf mich zu? Mit der Schiene Sonne. Sonne plus 25°, sonst nicht.

Und Sie sehen, wie präzise unser Körper ist, unglaublich, das ist der Wahnsinn. Und im April bei dem Gespräch sage ich zu ihr, "du bist jetzt 45, das was dir damals passiert ist mit 5, das kann nicht mehr passieren. Selbst wenn du jetzt deinen Eltern am Markusplatz verloren gehen solltest, dann setzt du dich ins nächste Café, bestellst dir einen Kaffee, zündest dir eine Zigarette an und telefonierst einmal. Aber das was dir damals passiert ist, das kann nicht mehr passieren, du hast keine Sonnenallergie mehr.

Und tatsächlich, die fuhr dann im Sommer wieder nach Italien und reagierte nicht mehr. Also eine echte Wissenschaft ist reproduzierbar am nächstbesten Fall und kann Vorhersagen treffen. Und man braucht sich nur in den Menschen versetzen ja, mit 5 war das die Katastrophe natürlich, aber jetzt mit 45, da kann sie eigentlich darüber lachen.

Und dann lösen sich die Schienen sofort auf, also nicht erst in 3 Monaten oder so, oder nach 5 Liter Noni-Saft zu 45,50 € oder 7 x auf die Stirn klopfen und hin- und herschauen und den Zinnober, sondern entscheidend ist, kann das nochmal passieren oder nicht. Und wenn es nicht mehr passieren kann, lösen sich die

Schienen auf und dann gibt's keine Rezidive mehr.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 01:06:05
Thema	Chronische Migräne • Re Frau 65 Jahre / Patient stirbt in Praxis Ärztin hatte 20 Jahre lang ausschließlich in ihrer Praxis Migräne

Diese Ärztin, 20 Jahre lang kotzte sie regelmäßig und nur in ihrer Praxis. Wenn es ganz schlimm war, spritzte sie sich Schmerzmittel. Abends wenn sie ihre Praxis verließ, war die Migräne verschwunden und sie konnte normal essen.

Es wurde ihr Berufsallergie diagnostiziert - die Schulmedizin, ja irgendwie tun sie mir leid die Schulmediziner. Begonnen hat es folgendermaßen: vor 29 Jahren brach ihr ein Patient in ihrer Praxis zusammen und stirbt innerhalb einer Stunde. Die Ehefrau des Patienten machte der Ärztin schwere Vorwürfe, sie wäre schuld und hätte die Verantwortung für den Tod ihres Mannes. Das war ihre Frontalangst und die Schiene war nun der tägliche Patient. Seit 9 Jahren ist die Ärztin in Pension und ihre Migräne seither spurlos verschwunden.

Also in dem Fall meidet sie die Schiene durch die Pension. Würde sie wieder in die Praxis gehen, hätte sie wieder chronisch Migräne. Und der Konflikt ist nicht lösbar, weil das kann tatsächlich immer wieder passieren.

Also mir ist selbst einmal auf einem Seminar eine Teilnehmerin gestorben. Die ist gestorben, am Seminar und das kann jederzeit wieder passieren.

Frage aus dem Chat: Ich habe immer ein bis zwei Tage Kopfschmerzen bevor sich das Wetter ändert, sehr unterschiedlich welcher Bereich. Wo ist da die Frontalangst?

Antwort Helmut: Na ja, also die Schiene ist das Wetter, da müssen Sie einmal schauen - übrigens, da habe ich jetzt auch gleich einen schönen Fall, einen ganz schönen Fall, ich meine, schön ist es immer nur wenn es dann wieder gut ist. Der hat zwei Verkehrsunfälle gehabt und hatte daraufhin mit Migräne reagiert ... ja den Fall den erzähle ich bei den Schienen, das ist ein Wahnsinns-Schienenfall, aber den erzähle ich bei den Schienen, das dauert mir jetzt zu lange.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 01:08:40
Thema	Beiß-Konflikt • Re Frau 33 Jahre / Angespante Autofahrt Ehemann berichtet

Der Beißkonflikt. Das ist jetzt ein Ehepaar wie Hund und Katz, das können Sie sich wirklich so vorstellen. Ja ein Ehepaar wie Hund und Katz, beide Psychologen und machen sich intellektuell fertig - so der Hintergrund.

Und er ist ein neuer Mediziner, also er versucht biologisch das Ganze zu verstehen und er schreibt:

Es kam zur psycho-dramatischen Steigerung, als unsere Kinder über Pfingsten in Sprachferien geschickt worden waren. Eine weite, für mich lästige Fahrt mit großen Anstrengungen meiner Frau zuliebe war angesagt. Diese Fahrt war auch für meine Frau lästig, aber sie fühlte sich verpflichtet.

Zur Schonung unserer Nerven und Kräfte, bedingte ich mir vor einer Zeugin aus, dass für die Dauer meiner Reise, meiner Reiseleitung, meine Frau mich in der Kapitänsfunktion zu respektieren habe. Das war etwas, was ich vorher noch nie verlangt hatte.

Es kam aber leider wie befürchtet schon auf der Hinfahrt zur Auseinandersetzung, aus der Sicht eines Kapitäns - Meuterei, der ich mich hart abgrenzend widersetzte und den Kurs bestimmte. Die Wogen der Migräne meiner Frau konnten in Versöhnung einigermaßen geglättet werden.

Doch schon früh auf der langen Rückfahrt wurde meine Frau wieder vorwurfsvoll, aus meiner Sicht biss sie für ihr Herkunftsrudel. Sie ist Französin, er ist Deutscher. Also da gibt's noch das Nationenproblem, so nebenbei noch, so dass ich am Autobahnrastplatz zur ernststen und längeren Klärung stoppte. Zum ganzen Stress war ich nicht bereit, als Fahrer mich noch mit Worten beißen zu lassen. Wir konnten nachdem ich zur gemeinsamen Weiterfahrt mir die Alphaposition ohne Wenn und Aber errungen hatte wieder den Weg aufnehmen. Es war eine gespannte Ruhe, aber in dieser erzwungenen Lösung entwickelte meine Frau ihre bisher heftigste Migräne.

Liegen mit abgedunkeltem Kopf, Wasser über dem Kopf und hastiger Kauf und Konsum von Schwarztee halfen nicht mehr. An einer Tankstelle an der Autobahn erbat sie Medikation. Eine Tablette bekam sie nicht, stattdessen wurde ohne ihre Einwilligung der Notdienst gerufen, der meine Frau in eine Klinik mitnahm.

(Helmut) Also er meint halt, dass die Migräne da mit ihrem "Beißen" zu tun hatte, also nicht beißen ..., also Karies ist ja eigentlich "nicht beißen dürfen". Sie könnte

zwar, ja das ist nicht das Thema, aber sie darf nicht.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 01:12:04
Thema	Schlechtwetter Migräne • Re Frau 19 Jahre / Zeugin tödlicher Verkehrsunfall mit 8 Jahren Bei Schlechtwetter wurde vor ihr Freundin überfahren

So und jetzt - der Wetterwechsel. Seit kurzem haben wir da beim Frisör eine Ortschaft weiter eine 19-jährige Frisöse. Die erzählt, immer bei regnerischem Wetter liegt sie flach mit Migräne und da kann sie nichts machen. Ich sage zu ihr, du musst da suchen wo das Ganze begonnen hat, du hast eine Frontalangst erlitten bei regnerischem Wetter.

Sie wusste auch den Konflikt und zwar, bei regnerischem Wetter überfuhr ein Auto ihre Freundin neben ihr. Und das war ihre Frontalangst mit der Schiene Wetter. Sie war damals 8 Jahre alt und das Interessante in dem Fall ist, die Schiene hat sie durch das Erkennen lösen können, sie reagiert nicht mehr. Schon am nächsten Haarschneidetermin ja und bis heute ist sie das los, also sie ist offenbar über den Konflikt hinweggekommen. Und wenn der Konflikt gelöst ist, dann lösen sich die Schienen auf.

Also das ist vielleicht so ein Tipp, Sie müssen eben bei einem bestimmten Wetter - sie sehen ja, wie präzise unser Körper dies festhält - Sonne + 25°, Sonne und Gletscher ist nichts, aber Sonne + 25° ist die Schiene. Und da müssen Sie halt genau bei diesem Wetter eine Frontalangst erlitten haben und bis heute wirkt da quasi die Schiene, also der Konflikt ist noch nicht gegessen für Sie.

Es kann sein wenn Sie drauf kommen, dass es gegenstandslos ist mittlerweile, dann löst sich die Schiene auf und Sie sind Ihre Migräne los. Wenn das jederzeit wieder passieren könnte - siehe Verkehrsunfall, das könnte ja wieder passieren, kann sein die Migräne bleibt weil die Schiene bleibt, weil der Konflikt nicht gelöst werden kann.

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 01:14:40
Thema	Kiemengangszyste • Eigene Erfahrung / Der Geheimdienst! Spanien

Ich hatte mal so eine Beule und der Konflikt war - auf einem Hamer-Seminar wurde viel über Logen und Scientologen gesprochen und dann gibt es da noch die Radiologen und die Onkologen - ja alles Logen, ich fühle mich irgendwie verfolgt von Logen. Und das muss irgendwie so den Weg geebnet haben für meinen Konflikt.

Jedenfalls saßen wir dann am Abend in einem Fischrestaurant fast am Gehsteig. Ich sitze am Kopfende und realisiere in einer Entfernung von so fünf, sechs Metern einen etwa 60-Jährigen der mich voller Hass anfunkelt. Und das war im Jahr 2000, da ist mir das noch gelegentlich passiert, dass ich auf offener Straße erkannt wurde. In Köln, in Berlin, in Wien.

Im ersten Moment dachte ich mir, der kennt mich aus der Zeitung, aber dann kommt mir - in Spanien waren wir nicht so in der Zeitung, woher kennt mich der wirklich? Ich beobachte wie eine Frau den Gehsteig runterläuft, mit ihm ein paar Worte wechselt und weiterläuft. Kommt eine zweite Frau aus dem Restaurant raus, geht auf ihn zu, er deutet nur mit dem Kopf auf mich, sie dreht sich Schulter an Schulter an ihn und funkelt mich auch voller Hass an.

Und in dem Moment durchzuckt es mich, die suchen mich doch. Wer ist denn das? Das kann doch nur der Geheimdienst sein. Und instinktiv wollte ich meine zwei Sitznachbarn anstoßen - schaut mal was da abgeht, aber das waren zwei neue Studienkreisleiter und am Seminar wurde gemunkelt, die könnten Scientologen sein. Und jetzt wusste ich gar nicht, ist das vielleicht sogar ein Dreier-Spielchen, stecken die da mit unter einer Decke?

Und ich habe es mir verkniffen, ich konnte meine Isolation nicht durchbrechen und jetzt wurde das zum Konflikt, zur Frontalangst, der Geheimdienst sucht mich oder beobachtet mich. Ein paar Augenblicke später sind die weitergegangen und ich weiß bis heute nicht, wer oder was das war.

Jedenfalls habe ich mit niemandem darüber gesprochen. Und des nachts träume ich genau diese Szene. Ein nicht gelöster Konflikt kehrt immer wieder im Traum und am nächsten Tag habe ich mit Dr. Hamer darüber gesprochen was mir da passiert ist. Und Dr. Hamer hat sich mit mir sofort solidarisch erklärt - er wurde über Jahre offen beschattet, vom italienischen, französischen, vom deutschen Geheimdienst, weil er diesen Savoyen als Mörder betitelt hat.

Und da dürfte ich mich ausgekotzt haben, weil wieder einen Tag später am Morgen

bekomme ich den Kopf kaum aus dem Kopfpolster, hab wie einen Muskelkater den Hals lang und seitlich eine Beule weg. Und das ist die Kiemengangszyste.

Und Dr. Hamer klopft sich auf den Schenkel und sagt, "Helmut, bist du ein Mimöschchen, lässt dich da von einem bösen Blick gleich umschmeißen". Aber das war eben für mich hoch akut dramatisch - der Geheimdienst, völlig am falschen Fuß erwischt und vor allem, ich konnte meine Isolation nicht durchbrechen. Wären es gute Freunde gewesen da hätten wir uns zu Dritt lustig gemacht über diese Gestalten, aber weil ich meine Isolation nicht durchbrechen hab können, wurde es zum Konflikt.

Und bei den Kiemengängen da bin ich Experte, wie gesagt, als Kind hatte ich die Migräne, dann kenne ich da diese Kiemengangszyste und dann gibt's noch muskuläre Anteile - übrigens ein jedes Gefäß hat muskuläre Anteile, so wie die Bronchien die Bronchialmuskulatur, so haben auch die Herzkranzgefäße ihre Muskeln und das kann krampfen.

Ich kenne auch das Krampfen. Ganz kurz - ist natürlich auch die Frontalangst, da wird es eine gewisse Nuance geben, zum Beispiel hatte ich als Kind nie Kiemengangszyste, ich hatte Migräne und bei der Kiemengangszyste hatte ich keine Migräne - aber die Kiemengangszyste. Und dann gibt es dieses Krampfen der Muskulatur, da habe ich auch keine Migräne gehabt, also ich kenne das chronisch. Ein Beispiel mit Krampfen der Kiemengänge - ein Reporter von Stern und eine Kollegin gaben sich als Eltern eines krebskranken Kindes aus und suchten Siegfried Mohr auf, den Heilpraktiker und filmten ihn mit versteckter Kamera. Und der Heilpraktiker hat einen Arzt angerufen und ihn gebeten, er soll die Krebsdiagnose beim Kind abändern. Und die hatten das auf Video und haben das der Staatsanwaltschaft übergeben und die haben dann gegen Mohr ermittelt.

Und dasselbe Team, Mann und Frau sind zur Daniela Amstutz in die Schweiz, haben geklingelt - die Mutter vom Angelo macht die Tür auf, kommt Scheinwerfer, Kamera, Mikro - "was sagen Sie zu den Toten von Hamer"?

Ein Überfall direkt an der Eingangstür. Und die Daniela schreibt mir diese Ereignisse per E-Mail und an dem Wochenende wäre ich mit meiner Frau das erste Mal gemeinsam in Deutschland gewesen auf einem Seminar, hätten wir die Kinder das erste Mal alleine bei der Großmutter gelassen. Und am Freitag hatte ich noch in Wien den Studienkreis und am Donnerstag schrieb mir die Daniela Amstutz die E-Mail.

Und ich krieg einen Anruf, ob der Studienkreis am Freitagabend auch stattfindet und ich höre am Telefon, das ist kein Wiener, das ist ein Deutscher und denk mir schon, was macht ein Deutscher in Wien am Studienkreis. Ruft der eine Stunde später noch einmal an - ob es auch genügend Parkplätze gibt und das war mein Konflikt.

Ich sah den LKW vom Fernsehen ..., für mich war das ein Journalist, der jetzt kommen wird zum Studienkreis und mir blöde Fragen stellen wird und das war meine Frontalangst. Sage ich zu ihm, "Sie sind Deutscher"? Sagt er, "ja, wir kommen über Bratislava". So, ich rein zu meinen zwei Töchtern, habe sie instruiert, wir sind jetzt am Wochenende weg, sollten da Journalisten kommen, sie dürfen nicht die Tür aufmachen, Sie müssen sofort die Polizei anrufen.

Und meine Töchter - "jetzt dreht er durch oder", dann runter zur Schwiegermutter, ja nicht die Tür aufmachen, sofort die Polizei rufen und die Oma, "nicht schon wieder, nicht schon wieder, nicht schon wieder"! Und dann sind wir rein zum Studienkreis meine Frau und ich und meine Frau wollte mich immer beruhigen und fragte, "wer weiß, sind das Journalisten"? Sage ich, "Erika, was macht ein Deutscher in Wien"?

In Deutschland hatten wir damals so 50 Studienkreise. Ich war da in einer schizophrener Konstellation, einer fronto-occipitalen Konstellation, die setzen alles auf eine Karte und dann hatte ich die Lösung: Ich habe mir vorgenommen, ich sag einfach auf dem Studienkreis ist es üblich, ein jeder Neuer stellt sich vor. Dann stell ich ihm ein paar Fragen, das war halt meine Strategie. Bin rein zum Studienkreis und tatsächlich, einer um einen Kopf größer als alle anderen und die Eva, das war die Studienkreis-Stellvertreterin, habe ich instruiert, sie soll ein Auge auf ihn haben, nicht dass der mit der Handy-Kamera rumfummelt. Und sie sagt, "der"? Und ich sag, "ja, ich glaube das ist der" und die geht zu dem Mann hin und fragt ihn, "sind Sie Journalist"?

Ich habe geglaubt, mich haut es um. Und er sagt, "nein, ich bin doch kein Journalist, ich kenne den Herrn Pilhar, meine Eltern waren schon auf seinen Seminaren, ich war schon auf seinen Seminaren ..." und dann kommt er mir wirklich bekannt vor, stellt sich raus, der ist in Bratislava verheiratet. Er ist Deutscher, in Bratislava verheiratet und ist halt die Stunde mal runtergefahren nach Wien zum Studienkreis. Und das war der entspannteste Studienkreis seit langem.

Und um 4 Uhr morgens komme ich in die Krise, ein Krampfen, ich war schweißgebadet, eiskalter Schweiß, das hat eine Viertelstunde gedauert. Ein Krampfen runter in den Brustkorb rein, ich dachte mir dreht es einen Stein im Brustkorb um, meine Frau dachte, ich habe einen Herzinfarkt. Aber ich kenne das Symptom und da wusste ich im Nachhinein auch, was für Sonderprogramm da lief. Eine Frontalangst, die Kiemengänge - das war die gelöste Frontalangst. Also bei den Kiemengängen da kenne ich die Migräne, da kenne ich die Schwellung und da kenne ich das Krampfen, da bin ich Experte

VideoDatei	Sonder 026 Migräne+ Non Hodgkin.mp4
Minute	Min. 01:24:52
Thema	Kiemengangszyste • Re Junge 13 Jahre / Beim Klauen erwischt Vater berichtet über seinen Sohn

So, ein schöner Fall noch abschließend, wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie im Chat. Ich lese mal vor, da geht's um einen 13-jährigen Jungen, der Vater schreibt:

Unser Sohn Mike ist 13 1/2 Jahre alt und Rechtshänder. Vor circa 10 Tagen suchte ich in Mikes Zimmer im Schrank ein Bettlaken. Zu meiner Überraschung fiel etwas heraus und zu Boden. Es war eine Geldbörse - aber keine von Mike. Ich öffnete sie und fand unter anderem einen Personalausweis vom älteren Bruder seines Klassenkameraden und Freundes, Bodo. Dieser ältere Bruder geht in dieselbe Schule und gehört zum Kurs den meine Frau unterrichtet. Irritiert und etwas geschockt habe ich meine Frau vorsichtig davon in Kenntnis gesetzt und wir beschlossen noch am selben Tag Mike zur Rede zu stellen.

Ich berichtete Mike von meiner Entdeckung und verlangte von ihm eine lückenlose Aufklärung. Zunächst erzählte er, dass er diese Sache völlig vergessen habe und wusste auch nicht, wo er die Geldbörse versteckt hatte, es muss vor ein paar Monaten gewesen sein.

Er war bei Bodo zu Hause und mit einem weiteren Freund spielten sie ein Computerspiel bei dem man gewinnen und verlieren konnte. Immer wenn Mike gewann, wurde er von den beiden anderen geschubst und getreten. Verärgert und enttäuscht verließ er die beiden. Doch bevor er die Wohnung verließ, sah er auf der Treppe eine Geldbörse liegen. Mike glaubte, sie gehöre Bodo und nahm sie an sich um ihm eins auszuwischen.

Wir machten ihm klar, dass er diese Angelegenheit sofort in Ordnung zu bringen habe, noch vor der in zwei Tagen anstehenden Klassenfahrt. Mike wollte mit Bodos Bruder noch am selben Tag ein Gespräch, um ihm zu beichten wie es zu dieser Verwechslung kam und was vorher geschehen war.

Es kam aber kein Gespräch zustande. Mike musste sich sichtlich betroffen und ohne die Angelegenheit zu bereinigen, auf die 5-tägige Klassenfahrt gehen. Nach der Klassenfahrt hatte Mike nur eines im Sinn, das Gespräch mit Bodos Bruder und diesmal hatte er Erfolg. Er kam strahlend nach Hause und berichtete, Bodos Bruder habe ihm zugehört und ihm verziehen und es würde keiner etwas erfahren, weder Bodo noch dessen Eltern. Die finanzielle Wiedergutmachung bleibt hier unerwähnt. Zwei Tage später saß Mike am Frühstückstisch, hielt den Kopf schief, klagte über Schmerzen am Hals bis zur Schulter. Seiner Meinung nach hatte er in der Nacht schief gelegen. Wir haben ihn zur Schule gehen lassen. Als er am frühen Nachmittag von der Schule kam, den Kopf immer noch schief haltend, wirkte er sehr

müde.

Nach dem Essen zog er sich in sein Zimmer zurück, ganz gegen seine sonstigen Gewohnheiten, mit seinen Freunden zu skaten, blieb er in seinem Zimmer. Nach circa einer Stunde ging ich zu ihm um zu fragen, wie es ihm gehe. Zu meiner Überraschung lag er auf seinem Bett und schlief fest. Meiner Frau und mir war die Sache nicht ganz geheuer, aber wir ließen ihn schlafen. Am Abend gegen 21 Uhr kam Mike in die Küche mit schiefem Kopf und meinte, er müsse jetzt etwas essen. Dies tat er dann ausgiebig trotz seiner Schmerzen, dann verschwand er wieder still in seinem Zimmer und schlief die ganze Nacht.

Auch am nächsten Morgen schlief er immer noch tief und fest. Meine Frau und ich beschlossen, ihn nicht zur Schule gehen zu lassen. Ich hatte plötzlich einen Verdacht. Eifrig studierte ich noch einmal ein bestimmtes Thema aus den Kurzinformationen von Dr. Hamer. Mike schlief den ganzen Tag mit kurzen Unterbrechungen. Während einer dieser Unterbrechungen untersuchte ich ihn etwas genauer und stellte ihm Fragen. Es stellte sich heraus, dass Mike auf der linken Seite am Hals eine Schwellung hatte, die sehr schmerzhaft war, besonders bei Berührung.

Den Kopf konnte er nicht ohne Schmerzen gerade richten, außerdem klagte er über Kopfschmerzen oberhalb der Stirn und seitlich. Am Abend wurde er wieder munter, die Kopfschmerzen waren weg. Ich fragte ihn, wie oft er denn schon Pipi gemacht habe, ohne lange nachzudenken entgegnete er, "immer wenn ich wach wurde musste ich zur Toilette", das Pipi wollte überhaupt nicht aufhören und dabei habe ich doch fast nichts getrunken. Und das, ich zeichne es kurz ein, das ist die sogenannte Pinkelphase, die haben wir mit Beginn der Krise und da wird dieses Wasser was hier eingelagert wird, wieder ausgepinkelt. Das ist die Pinkelphase, die haben wir an und für sich bei jedem Programm.

Spätestens jetzt bestätigte sich mein Verdacht, am nächsten Morgen war Mike wieder sehr munter und wollte auch wieder zur Schule, der Kopf war nicht mehr ganz so schief, die Schmerzen waren etwas weniger. Wir haben ihn gehen lassen mit der Aufforderung, sich vom Unterricht abzumelden wenn die Beschwerden doch noch zu stark wären. Er kam wie gewohnt von der Schule zurück. Für die Klassenlehrerin war klar, dass er schief gelegen hatte.

Da Mike während eines Seminars der Germanischen Heilkunde Dr. Hamer persönlich kennenlernte und ihn "cool" fand, hatten wir oft Gelegenheit, mit Mike über die Unterschiede zu sprechen zwischen den Heilungsmethoden der Schulmedizin und der Germanischen. Nach dem Mittagessen begann ich ein Gespräch mit Mike. Auf meine Frage, wann er sein DHS bekommen habe, antwortete Mike spontan, "als du mir die Sache mit der Geldbörse gesagt hast". "Wovor hast du am meisten Angst gehabt"? Mike: "Ich hatte große Angst, dass ich die Freundschaft mit Bodo verliere und dass die Eltern mich nicht mehr sehen wollen. Außerdem hatte ich Angst, dass das in der Schule bekannt würde und dass

die Mama auch Schwierigkeiten bekäme" - die Mutter ist Lehrerin an der Schule. "Kannst du etwas mit dem Wort Frontalangst anfangen"? Mike: "Papa, genau das habe ich empfunden, Angst vor dem, was da auf mich zukommen wird". "Wie fühltest du dich während der Klassenfahrt"? Mike: "Immer wenn ich gut drauf war, dann fiel es mir wieder ein und dann fühlte ich mich ganz schlecht, mir war kalt und ich konnte nicht gut schlafen". "Und wann war für dich der Konflikt gelöst"? Mike: "Als das Gespräch endlich mit Bodos Bruder geklappt hatte".

Vier Tage nach unserem Gespräch war der Kopf wieder gerade, die Schwellung und die Schmerzen waren weg.

Die Schulmedizin nennt diese Krankheit - "centro zystisch, centro plastisch, non Hodgkin Lymphome". Sie wird fälschlicherweise als eine Art Lymphknotenkrebs bezeichnet. Seitdem es die Germanische Heilkunde gibt, wissen wir, dass es sich hier um die Symptome während der Heilungsphase handelt nach einem gelösten Frontalangstkonflikt. Organisch ist das Kiemenbogen-Plattenepithel betroffen, was in der Heilungsphase anschwillt.

Hätte ich die Germanische nicht gekannt, wäre ich mit Mike zum Arzt gegangen - schwere Müdigkeit, Schwellung, Schmerzen am Hals und am Kopf. Nicht auszudenken in was für einen Teufelskreis wir hineingeraten wären, wenn der Arzt die oben genannte schulmedizinische Diagnose bestätigt hätte.

Ja das stimmt! Und deshalb, Wissen ist Macht, Unwissenheit ist Ohnmacht und machen Sie sich schlau solange Sie gesund sind, weil der Kelch der geht nicht an uns vorüber. Also im Moment erkrankt ein jeder Dritte bereits an Krebs, vor 25 Jahren war es noch ein jeder Vierte, mittlerweile ein jeder Dritte und es wird mehr und mehr und die werden am Fließband entsorgt. Und wenn ich da schon im Vorfeld Bescheid weiß und einmal wirklich konfrontiert werde mit so einem Programm, dann habe ich schon einmal die Ruhe weg und lauf nicht im blinden Aktionismus in die Falle.

Frage Chat: Welche Ursachen haben einseitige Sehstörungen in Verbindung mit anschließender Migräne?

Antwort Helmut: Na ja, es könnte ja ... Sehstörung, ob das vielleicht nicht auch so Ausfall des Gesichtsfeldes ist, das ist Angst im Nacken-Konflikt vorm Räuber. Und wenn das dann in Verbindung mit einer Frontalangst ist, ja die Frontalangst habe ich vorn im Frontalhirn und Sehstörung - Netzhaut, habe ich ja rückwärts und das hatte ich ja, das ist die fronto-occipitale Konstellation. Ja die flippen aus. Machen Sie öfters was Verrücktes, oder? Die können momentan ausflippen, also ich bin ausgeflippt, meine Töchter dachten ich dreh durch, die Oma dachte ich dreh durch, meine Frau dachte, jetzt dreht er durch, ich selbst dachte, jetzt dreh ich gleich durch.

Frage Chat: Was denken Sie über die Haarp-Anlagen, hat doch auch Auswirkungen

auf unseren Körper ...

Antwort Helmut: Wie genau das funktioniert kann ich Ihnen nicht sagen, nur wissen Sie, ich bin da ein bisschen skeptisch, auch mit diesen Chemtrails und so - mag es durchaus geben dass die das Wetter manipulieren, das ist kein Geheimnis. Nur, sie würden sich ja selbst damit auch schaden und deshalb, ich weiß nicht so recht, ob es nur darum geht, um uns da zu schaden, weil sie sich damit selbst schaden.

Frage Chat: 20 Minuten Aura Sehen, alle 14 bis 25 Tage, aber keine Kopfschmerzen ...

Antwort Helmut: Tja, ist das so wie ein Regenbogen? So glitzern und so kreisförmig? Ja das ist die Netzhaut und zwar die löst sich in der Heilungsphase - da kommt es ja zur Ödembildung, im Prinzip wie beim Hirn, ja da kommt es zur Ödemeinlagerung, die Sehnerven zählen anatomisch zum Hirn. Und dann hat man so ein kreisförmiges ... wie so ein Regenbogen, ja und das glitzert in allen möglichen Farben ist das ... das ist ein gelöster Angst im Nacken-Konflikt Aber wenn Sie wie gesagt, Sie haben hier die Netzhaut, da ist die Netzhaut, da ist die Frontalangst und da machen Sie auch öfters was Verrücktes, oder? Und können Sie auch öfters ausflippen? Sie müssen jetzt nicht drauf antworten. Also ich bin ausgeflippt. Ich kenne die Situation, die Gefahr von vorn und von hinten. Die setzen oft nicht einmal einen Schritt vor die Tür. Und das sind auch diese Panikattacken. Kennen Sie Panikattacken? Also da kommst auf die Schiene und vorn der Hamersche Herd und rückwärts der Hamersche Herd aktiv und du hast Panik und du weißt gar nicht warum und wieso. Weil du auf die Schiene kommst. Übrigens so über die Schienen steuert man auch die Schläfer. Zum Beispiel bei Guantanamo hat man gefoltert und bei Folter passieren ja Konflikte ohne Ende und da hat man immer frischen Kaffee aufgebrüht und dann hat man die freigelassen und jetzt geht der Gefolterte, der geht durch die Fußgängerzone in Köln und riecht frisch gebrühten Kaffee und baff, baff, baff, die Hamerschen Herde kommen von der Folter, ja die Rezidive und der macht irgendwas Verrücktes. So kann man die Leute fernsteuern über die Schienen. Aber mir geht's ja darum, dass Sie das durchschauen, ja dass Sie sich da quasi befreien von dem und nicht mehr steuerbar sind. Aber so programmiert man auch die Schläfer über ein Codewort, über eine Farbe, über irgendeinen Geruch tut man die fernsteuern. Ich meine wie gesagt, die haben den ganzen Tag nichts anderes vor außer uns zu studieren, sie hakeln ja nichts, hakeln tun ja wir. Und so wie wir die Tiere halten, so werden wir gehalten und die studieren uns und wissen genau, wo sie welchen Regler drehen müssen, damit die Masse das tut, was sie möchten. Mit wenig Aufwand hoch effizient.

So meine Damen und Herren, ich habe eine Viertelstunde fast überzogen, ich bedanke mich bei Ihnen für Ihr Interesse, für Ihre Teilnahme, ich hoffe es war wieder interessant für Sie und ich würde mich freuen, Sie wieder mal begrüßen zu dürfen und bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit. Tschüss!